

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend den 22. Juni 1912, nachm. 2 Uhr.

Werke von Enrico Bossi

(geb. 25. April 1861 in Salò am Gardasee).

1. Thema und Variationen in Cis-moll für Orgel, Werk 115.
2. Missa pro sponso et sponsa (Trauungsmesse), für vier-, fünf- und sechsstimmigen Chor, Werk 110.

a) Graduale.

Uxor tua sicut vitis abundans in lateribus domus tuae. Filii tui sicut novellae olivarum in circuitu mensae tuae. Alleluja. Mittat vobis Dominus auxilium de Sancto et de Sion tueatur vos. Alleluja.

Dein Weib wird sein wie ein fruchtbarer Weinstock um dein Haus herum, deine Kinder wie die Oelzweige um deinen Tisch her. Halleluja! Der Herr wird dich segnen aus Zion. Halleluja!

(Psalm 128, 3—5.)

b) Offertorio.

In te speravi Domine dixi: Tu es Deus meus, in manibus tuis tempora mea.

Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche: du bist mein Gott, meine Zeit stehet in deinen Händen.

(Psalm 31, 15 u. 16.)

c) Communio.

Ecce sic benedicetur omnis homo, qui timet Dominum, et videas filios filiorum tuorum. Pax super Israel.

Siehe, also wird gesegnet der Mann, der den Herrn fürchtet, und du sehest deiner Kinder Kinder. Friede über Israel!

(Psalm 128, 4 u. 6.)

3. „Das erste Gebet“, Duett für Sopran und Bariton aus der symphonischen Dichtung „Das verlorene Paradies“, Werk 125.

Mein Herr, mein Gott, den sanft umduften, vom Schlummer kaum erwacht, grünende Wiesen, du, dem des Lebens Quellen all' entfließen, sei uns gepriesen! Du bist die Flüsterstimme jedes Windhauchs, der in den Blättern kosen will und scherzen, und dringt zum Herzen. Du bist der Geist, der jeder Blume entströmet, Geist des ew'gen Wehens, Geist du des Lebens. O Vater, gebenedeiter, himmlischer Leiter!

Bitte wenden!